



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

2. Oktober 2019

Statistik, Homepage

Die Stadt in Zahlen - Statistisches Jahrbuch 2018 erschienen

Das aktuelle Statistische Jahrbuch der Stadt Wiesbaden, herausgegeben vom Amt für Statistik und Stadtforschung, gibt das demografische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in der hessischen Landeshauptstadt umfassend und dennoch kompakt in Form von Tabellen, Schaubildern sowie langjährigen Zeitreihen wieder. Das „Statistische Jahrbuch“ steht im Internet als Download unter www.wiesbaden.de/statistik zur Verfügung.

Leserinnen und Leser können je nach Interessenslage aus einer Vielzahl an Themen wählen und erfahren beispielsweise, dass gut ein Viertel der Stadtgebietsfläche mit Wald bedeckt ist (5.400 Hektar) oder dass 36 Prozent der in Wiesbaden Lebenden auch hier gebürtig sind. Weitere statistische Spotlights: Knapp 50.000 der insgesamt 290.560 Wiesbadenerinnen und Wiesbadener sind am 31.12.2018 unter 18 Jahre alt; das entspricht einem Anteil von 17 Prozent. In jedem fünften Wiesbadener Haushalt leben Kinder und Jugendliche. Heißlocher sind mit 51,5 Jahren – im Durchschnitt – am ältesten, Bewohner des Westends mit 36,2 Jahren am jüngsten. Der Anteil der Ein- und Zweifamilienhäuser liegt bei 64 Prozent; im Durchschnitt ist eine Wohnung 84 Quadratmeter groß – sechs Quadratmeter größer als vor zehn Jahren. Jede Wiesbadenerin und jeder Wiesbadener hat aktuell – rein rechnerisch – 41 Quadratmeter zur Verfügung.

Wiesbaden bietet im Jahr 2018 Arbeitsplätze für 137.791 sozialversicherungspflichtig

Beschäftigte und damit knapp 13.000 Arbeitsplätze mehr als vor zehn Jahren. 29 Prozent gehen aktuell einer Teilzeitbeschäftigung nach. 18.425 Beschäftigte arbeiten im Wiesbadener Handel. Die meisten Einpendlerinnen und Einpendler kommen aus dem Rheingau-Taunus-Kreis, die meisten Auspendler haben in Frankfurt ihren Arbeitsplatz. Die acht (Frei-) Bäder und Thermen in der hessischen Landeshauptstadt wurden im Jahr 2018 von 1,37 Millionen Menschen besucht. Zum 31.12.2018 gab es in Wiesbaden 139.984 PKW, somit haben 58 von 100 volljährigen Wiesbadenern ein Auto. Die Nerobergbahn hat im vergangenen Jahr 282.017 Passagiere befördert. Im Vergleich der Großstädte im Rhein-Main-Gebiet hatten in Darmstadt Ende des Schuljahres 2018 56 Prozent der Schulabgänger das Abitur in der Tasche, in Offenbach hingegen 27 Prozent und in Wiesbaden 40 Prozent.

Dies ist lediglich ein kleiner Ausschnitt der Fülle an Daten und Fakten, die für das „Statistische Jahrbuch 2018“ auf 269 Seiten vom Amt für Statistik und Stadtforschung zusammengestellt wurden. Jedem der 14 Kapitel – zum Beispiel Bevölkerung, Bauen und Wohnen, Verkehr und Tourismus – sind ausführliche Erläuterungen zu statistischen Fachbegriffen und dargestellten Sachverhalten sowie eine Kommentierung wichtiger Ergebnisse vorangestellt, was interessierten Leserinnen und Lesern den Zugang zu den Daten erleichtert. Tabellarische und grafische Strukturdaten gibt es nicht nur für die Gesamtstadt sondern auch für die 26 Wiesbadener Ortsbezirke sowie die Großstädte des Rhein-Main-Gebiets Frankfurt, Darmstadt, Offenbach sowie Mainz.

Das „Statistische Jahrbuch“ steht im Internet als Download unter www.wiesbaden.de/statistik zur Verfügung. Hier kann man zwischen dem Gesamtdokument und den 14 einzelnen Kapiteln wählen. Um größtmögliche Aktualität zu ermöglichen werden die einzelnen Kapitel kontinuierlich auf dem jeweils neuesten Stand gehalten. Statistik-Nutzern werden auch Excel-Dateien zur individuellen Weiterverarbeitung zur Verfügung gestellt.

Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Statistik und Stadtforschung, Telefon (0611) 315691, E-Mail amt-fuer-statistik-und-stadtforschung@wiesbaden.de.

+++